

# MAURICE CLERC

EMERITIERTER ORGANIST  
DER KATHEDRALE VON DIJON



EIN SOUVERÄNER INTERPRET (DEUTSCHLAND)

EIN MEISTER DER ORGEL IN HEUTIGER ZEIT (KANADA)

# BIO

**MAURICE CLERC** gab rund 1300 Konzerte in mehr als zwanzig Ländern – allein sechzehn Tourneen führten ihn nach Nordamerika (U.S.A. und Kanada). Auf seinen Konzertreisen, auf denen er in 40 Jahren vier Kontinente durchquerte, spielte er an zahlreichen bedeutenden Orten, darunter in der Kathedrale Notre-Dame in Paris, der St. Patrick's Cathedral in New-York, dem Dom zu Lübeck, der Markuskirche in Venedig, der Kirche Saint-Joseph in Montreal, der St-Paul's Cathedral in Melbourne, dem Auditorium des Rundfunks N.H.K. in Tokio und dem Kultuzentrum in Hong-Kong. Im Jahre 1987 folgte er einer Einladung nach Taipeh, um dort anlässlich der Einweihung der Grossen Flentrop-Orgel im neuen Auditorium zwei Konzerte zu geben. Im Jahre 1999 nahm er am Organisten-Kongress in Seoul teil. 2019 kehrt er in Australien und Neuseeland zurück. 2020 wird er erneut in Japan und in Hong-Kong in Cultural Centre für einen récital und einen master-class sein.

Stationen seiner internationalen Karriere waren auch wichtige Festivals in Brügge, Ravenna, Madrid, Paris(St-Eustache), Avignon, Millstatt, Frankfurt, San Paulo, Buenos-Aires, Moskau, Budapest, Kopenhagen, Luxemburg in denen er konzertierte.

Maurice Clerc, 1946 in Lyon geboren, studierte zunächst an der Ecole Normale de Musique in Paris bei Suzanne Chaisemartin und daran anschliessend am Pariser Conservatoire National Supérieur de Musique, wo er 1975 den ersten Preis für Orgel in der Klasse von Rolande Falcinelli erhielt. Er setzte sein Studium bei Gaston Litaize fort und besuchte mehrere Jahre den Improvisationskurs bei Pierre Cochereau an der Académie Internationale in Nizza.

Maurice Clerc ist, heute, emeritierter Organist der Kathedrale von Dijon. 46 Jahre lang, von 1972 bis 2018 war er dortselbst Titularorganist. Daneben war er auch Professor am Konservatorium und an der dortigen Universität mit Kursen betraut.

Viele seiner Einspielungen sind Bach und den deutschen Meistern der Barock gewidmet. Als Spezialist auf dem Gebiet der französischen Musik des 19. und 20. Jahrhunderts liegt es ihm jedoch am Herzen, auch die groben Werke von Franck, Vierne, Dupré, Fleury, Langlais und neuerdings auch Improvisationen von Cochereau einzuspielen und eine Transkriptions CD.

Maurice Clerc ist Ritter des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

# PRESSE

## DEUTSCHLAND

*Frankfurter Allgemeine Zeitung*

« Ein idealtypischer Musikdramaturg mit untrüglichen Gespür für werkübergreifend Spannungsbögen von emotional Aufwühlenden. Maurice Clerc, erwies sich als souveräner Interpret. »

*Bonner-Zeitung*

« Einer der grössten Künstler, die jemals hier spielten. »

## FRANCE

*Le Midi Libre*

« Un des plus remarquables concerts que nous ayons eu à la cathédrale. »

*Dernières Nouvelles d'Alsace*

« Quel métier ! quel talent ! quel souffle ! »

*Nice-Matin*

« Maurice Clerc au sommet. »

## SUÈDE

*Norrköping-Tiawingen*

« On est fasciné par ce phénomène artistique. »

## SUISSE

*La Liberté - Fribourg*

« L'un des plus grands récitals de ces vingt dernière années. »

## U.S.A.

*The Blade - Toledo*

« His improvisation was a genuine tour de force in the best French tradition. »

*Chronicle - Houston*

« The Dupré, Franck and Messiaen works glistened with visceral excitement because they were so vigorously presented. His improvisation ranged admirably in style and inventiveness. »

*Spencerville - Maryland*

« I just thank the AGO for bringing in M. Clerc. The best organ concert I've attended the decade. »

## AUSTRALIE

*The Sydney Morning-Herald*

« A Master-Organist. »

## NOUVELLE-ZÉLANDE

*Evening-Post*

« M. Clerc playing in glorious. »

... Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: ...

Maurice CLERC – 7 bis, place Darcy - Bât A - 21000 DIJON - France – Tel: 0033 608 43 90 79

Email: clercm Maurice@aol.com – Website: www.mauriceclerc.com